



jazz
club
karlsruhe

März // April '13

28. Jahrgang // Heft Nr. 2

Gregory Hutchinson
& Gábor Bolla

DO // 11. APRIL 2013

impresum

Jazzclub Karlsruhe e.V.

Alter Schlachthof 7A
76131 Karlsruhe

Tel.: 0721 1702 9573
E-Mail: info@jazzclub.de

www.jazzclub.de



Herausgeber: Jazzclub Karlsruhe e.V.

Bankverbindung:

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
BLZ 660 501 01
Kto.-Nr. 10174324

1. Vorsitzender: Niklas Braun

2. Vorsitzender: Enrik Berkhan

Booking: Torsten Antoni

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohning

Schatzmeisterin u. Mitgliederverwaltung: Brigitte Valle

Coverbild: Katharina Lohmann

Layout: Christina Hein

Druck: Druckcoop Karlsruhe

Das Jazzclub-Programm erscheint zweimonatlich und wird kostenlos in Karlsruhe und Region verteilt. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Alle Termine ohne Gewähr.

Mitglied im Landesjazzverband Baden-Württemberg

vorwort

Von links:
Niklas Braun,
Enrik Berkhan



Liebe Jazzfreunde,

das Jahr hat gut begonnen für den Jazzclub. Das Start-Up-Event Anfang Februar war ein großer Erfolg. Wir hatten bei allen Veranstaltungen volles Haus, von den Gästen gab es viel Lob und das Presse-Echo war positiv. Ein tolles Feedback haben wir von vielen Künstlern erhalten, die sich in der neuen Ambiente des Jazzclub sehr wohl gefühlt haben. Die Entscheidung, den Jazzbrunch weiterzuführen, ist bereits gefallen, auch Peter Lehels „Jazz für Kinder“ wird ein fester Programmpunkt bleiben. Vielen Dank an alle, die im Rahmen der Events gespendet haben. Diese und alle weiteren Spenden bis zum Sommer werden wir zur Sanierung des Flügels verwenden. Wer dies unterstützen möchte, hat also noch bis zum Sommer Gelegenheit dazu. Auch im März und April bietet unser Programm besondere Highlights und große Vielfalt: International renommierte Künstler wie Gregory Hutchinson oder Gábor Bolla sind ebenso vertreten wie bekannte regionale Acts wie Regina Degado mit ihrer Band Marenka. Wir freuen uns auf Euch im Jazzclub!

Niklas Braun

Enrik Berkhan

programmübersicht

März 2013

Jam Session

MO 4. MÄRZ // 20.00 UHR

Jazz-Club-Abend

DO 7. MÄRZ // 20.00 UHR

Marenka // Regina Degado

Heimspiel

MO 11. MÄRZ // 20.00 UHR

The Tigers of Love

DO 14. MÄRZ // 20.00 UHR

Thomas Siffling Trio

„Personal Relations“

SA 16. MÄRZ // 20.00 UHR

mit und im Tempel // Hardtstr. 37a

Jozef van Wissem

SO 17. MÄRZ // 20.00 UHR

Badischer Kunstverein

JazzClassix

„Horace Silver“ // mit Reiner Ziegler

MO 18. MÄRZ // 20.00 UHR

Böhm & Enders

DO 21. MÄRZ // 20.00 UHR

Soulcafé

MO 25. MÄRZ // 20.30 UHR

mit und im Tempel // Hardtstr. 37a

programmübersicht

April 2013

Jam Session

MO 8. APRIL // 20.00 UHR

Gregory Hutchinson & Gábor Bolla

DO 11. APRIL // 20.00 UHR

Luftballons für den Flügel

Benefiz-Matinée mit Judy Dunaway

SO 14. APRIL // 11.00 UHR

Christian Steuber Quartett

Heimspiel

MO 15. APRIL // 20.00 UHR

FM Trio

DO 18. APRIL // 20.00 UHR

Jazz & Literatur

SO 21. APRIL // 11.00 UHR

Matinée im Bad. Staatstheater

JazzClassix

„Monk´s Music“

MO 22. APRIL // 20.00 UHR

Malene Mortensen

DO 25. APRIL // 20.30 UHR

mit und im Jubez

Soulcafé

MO 29. APRIL // 20.30 UHR

mit und im Tempel // Hardtstr. 37a

// www.jazzclub.de //

fragen über fragen...



im schlachthof

Kneipe • Kultur • Restaurant

Für Jazzclub-Mitglieder:

- Jede Pizza 1,- Euro günstiger
- Ron Botucal 2cl für 3,50,- Euro
(bei Vorlage des Jazzclub-Ausweises)

Öffnungszeiten:

MO - FR: 11.30 - 24.00 Uhr
SA: 17.00 - 24.00 Uhr

Im Schlachthof

Durlacher Allee 64
76131 Karlsruhe
info@imschlachthof.de
www.imschlachthof.de

Straßenbahn-Haltestelle:
„Tullastraße“

Reservierungen unter:
+49 (0) 721 - 66 49 000

Jazzclub: „*Welcher Musiker/
Musikerin / Band hat Sie am
meisten beeinflusst?*“

S. Günther: „Am meisten beeinflusst haben mich die vielen verschiedenen Bands um Miles Davis, John Coltrane und Hank Mobley. Diese Bands hatten immer fantastische Drummer, wie z.B. Philly Joe Jones, Jimmy Coup, Tony Williams, Al Foster.“

Jazzclub: „*Mit wem würden Sie gerne mal auftreten?*“

S. Günther: „Sehr freuen würde ich mich auf einen Gig mit dem Gitarristen John Scofield. John, wenn Du das lesen solltest: RUF MICH AN!“

Jazzclub: „*Haben Sie Tipps für junge Menschen, die gerne Musik zu ihrem Beruf machen wollen?*“

S. Günther: „Auf jeden Fall würde ich meinem Herzen folgen. Wenn man den Wunsch dazu verspürt, dann würde ich das auf jeden Fall versuchen.“

session

MO // 4. März 2013
MO // 8. April 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

Eintritt: frei



Jam Session

Bass // Torsten Steudinger
Drums // Stefan Günther

Längst eine Institution im Karlsruher Musikleben ist die Jazzclub Session. Vielleicht liegt es an den beiden ungeschriebenen Regeln, die Torsten Steudinger und Stefan Günther aufgestellt haben. Erstens: Alles darf. Zweitens: Nichts muss.

Daraus hat sich eine lebendige Spielkultur auf hohem Niveau entwickelt, die Musiker und Zuhörer stets aufs Neue begeistert.

Am Anfang steht nur die bewährte Rhythmusgruppe. In welche Richtung sich der Abend dann entwickelt, liegt ganz bei den Musikerinnen und Musikern, die spontan einsteigen.

„Die Session ist garantiert nicht umsonst – aber dafür der Eintritt frei!“

// www.jazzclub.de //



Jetzt Mitglied werden!

Liebe Nichtmitglieder!

Unser Programmheft haben Sie bereits gefunden. Vielleicht haben Sie ja auch schon eine unserer Veranstaltungen besucht und es hat Ihnen gefallen? Dann werden Sie Mitglied im Jazzclub Karlsruhe e. V.!

- Förderung des Jazzclub durch Ihren Mitgliedsbeitrag
- Programmheft kostenlos per Post oder per E-Mail
- Ermäßigter Eintritt zu den Veranstaltungen des JC

Und so geht's: füllen Sie die Beitrittserklärung in der Mitte des Heftes aus und geben Sie sie an der Abendkasse ab. Dort können Sie auch gleich den Beitrag fürs erste Jahr begleichen.

Das ist alles!



jc-abend

DO // 7. März 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

Eintritt: frei



Jazz-Club-Abend

Der neu eingerichtete Jazz-Club-Abend soll allen Mitgliedern und Freunden des Jazzclub Karlsruhe e.V. die Möglichkeit bieten, mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern, den „Machern“ und dem Vorstand des Jazzclubs ins Gespräch zu kommen.

Hier wird es möglich sein, Kontakte zu pflegen, seine Ideen einzubringen, Wünsche und Kritik zu äußern, über Musik zu reden oder auch einfach nur einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Der Jazzclub Karlsruhe freut sich auf Euer zahlreiches Erscheinen!

vocal pop-jazz

MO // 11. März 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 9,- // 7,-



Heimspiel: Marenka

Mit Regina Degado

Vocals, Saxophone, Violin // Regina Degado
Keyboards, Piano // Olli Taupp
Bass // Michael Heise
Drums // Tobi Zeller

Die Karlsruher Sängerin, Saxofonistin und Multiinstrumentalistin Regina Degado ist aus zahlreichen Bands und Projekten als vielseitige Musikerin bekannt, die keine Berührungängste kennt. Mit ihrer Band Marenka präsentiert sie eigene, deutschsprachige Lieder, die mal eher Jazz, mal eher Pop sein können, mal wird es funky, soulig oder auch balladesc.

Verspielt, versonnen und doch direkt und ohne Umschweife kommentieren die Lieder von Regina Degado Alltägliches, Unwahrscheinliches, Unausweichliches, Ärgerliches, Komisches - was das Leben so bringt.

fragen über fragen...

Jazzclub: „Wie haben Sie den Durchhänger | Pubertät etc. überstanden? Oder kam die Musik erst danach in Ihr Leben?“

R. Degado: „Musik begleitet mich schon immer und hat mich durch viele schwierige und glückliche Lebensphasen hindurchgetragen. Zum Glück auch durch die stürmische Zeit, die ich als Jugendliche erlebt habe.“

Jazzclub: „Welcher Musiker / Musikerin | Band hat Sie am meisten beeinflusst?“

R. Degado: „Johann Sebastian Bach während meiner Jugend, John Coltrane während meines Studiums, Element of Crime, Silje Nergaard, Nils Landgren und viele andere.“

Jazzclub: „Welche Besonderheit | Zusammensetzung dürfen wir beim Konzert in Karlsruhe erwarten?“

R. Degado: „Obwohl sämtliche unserer Stücke aus meiner Feder stammen und eigentlich gute Bekannte sein müssten, werden wir alle immer wieder von ihnen überrascht, lassen uns von der Stimmung der Texte tragen und freuen uns über die musikalischen Orte, an denen wir landen – wir sind und bleiben also selbst gespannt.“

contemporary

DO // 14. März 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 15,- // 13,- // 11,-
Kartenvorverkauf
über reservix.de



The Tigers of Love

Tenor Saxophone // Alexander Beierbach
Trumpet // Steffen Faul
Bass // Andreas Lang
Drums // Uli Jenneßen

Jazz mit Melodien, die zum Mitsingen einladen, mit Rhythmen, deren Energie sich direkt in die Nerven und Muskelfasern der Zuhörer überträgt, nicht weniger verspricht das Berliner Quartett um den aus Stuttgart stammenden Saxophonisten Alexander Beierbach und den Trompeter Steffen Faul.

Mit zwei Bläsern erinnert das pianolose Quartett an berühmte Vorgänger in der Jazzgeschichte: Gerry Mulligan und Chet Baker fanden in solchen Besetzungen zum spontanen Kontrapunkt, Ornette Coleman befreite den Jazz von der lästigen Bindung an die wohltemperierte Klaviatur. The Tigers of Love stellen sich nur zu gerne in diese Traditionslinie, in direkter Verbindung zum Herzen des Jazz: zum improvisierenden Zusammenspiel, aus dem sie zur gemeinsamen Klangsprache finden.

new album

SA // 16. März 2013
20.00 Uhr
Tempel Karlsruhe

Karten erhältlich
beim Tempel



Thomas Siffing Trio

„Personal Relations“

Trumpet, Electronics // Thomas Siffing
Bass, Electronics // Jens Loh
Percussion, Electronics // Markus Faller

Zehn Jahre nach der Gründung präsentiert das Thomas Siffing Trio sein viertes Album „Personal Relations“ mit deutlich mehr Ecken und Kanten als zuvor.

Bekannt ist die elektronische Erweiterung, mit der der seit Jahren in Mannheim lebende Karlsruher Trompeter und seine Mitstreiter ihre puristische Instrumentierung so experimentierfreudig wie behutsam erweitern.

Neben transparenten, kammermusikalisch wirkenden Stücken, die durch ihre Melodieführung und Tiefgang beeindruckend, gewinnen andere Nummern deutlich progressivere, fast rockige Züge voll bersrender Energie.



SICHERHEIT FÜR IHR MUSIKINSTRUMENT

- ✓ rund um die Uhr
- ✓ für Proben und Auftritte
- ✓ Reparaturkosten
- ✓ Verlust und Abhandenkommen

BGV / *Badische Versicherungen*

Durlacher Allee 56 / 76131 Karlsruhe

Telefon 0721 660-0 // **Fax** 0721 660-1688 // **E-Mail** service@bgv.de

selectedCABLE
hifi audio-video multimedia



<http://www.selected-cable.de>
selected Cable GbR | Online Versandhandel



mitgliedsantrag

Wie wird man Mitglied im Jazz-Club Karlsruhe e.V.?

Füllen Sie den Aufnahmeantrag auf diesem Blatt aus und geben Sie ihn an der Kasse ab oder senden Sie ihn per E-Mail an info@jazzclub.de.

Sobald Sie auch noch den Jahresbeitrag bezahlt haben, bekommen Sie Ihren Mitgliedsausweis zugeschickt. Der Beitrag für ein Kalenderjahr beträgt derzeit 45,- EUR. Für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehe-, Lebenspartner von Mitgliedern beträgt der Jahresbeitrag 20,- EUR. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Einzugsermächtigung. Dies ist der einfachste Weg den Beitrag zu zahlen und erspart uns viel Verwaltungs- und Schreibaufwand.

Sie können Ihren Beitrag jedoch auch bar an der Abendkasse, durch Einzahlung oder Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Kontonummer: 10 174 324 // BLZ: 660 501 01 bezahlen.

Was bringt die Mitgliedschaft im Jazz-Club Karlsruhe e.V.?

Mitglieder unseres Clubs erhalten gegen Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises eine Ermäßigung des regulären Eintrittspreises bei fast allen unseren Veranstaltungen. Ferner wird Ihnen regelmäßig das Programmheft des Clubs geschickt.

Haben Sie noch Fragen?

Sprechen Sie einfach unsere Jazzclub-Mitarbeiter an der Abendkasse oder der Technik an, oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Homepage www.jazzclub.de.

mitgliedsantrag

Aufnahmeantrag // Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Jazz-Club Karlsruhe e.V. Die Satzung ist mir bekannt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 45,- EUR (ermäßigt 20,- EUR).

Name:

Straße:

PLZ Ort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Ort: Datum: Unterschrift:

An (Zahlungsempfänger):

Jazz-Club Karlsruhe e.V. // Alter Schlachthof 7A // 76131 Karlsruhe

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschriftverfahrens

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden Jahresbetrag von 45,- EUR // 20,- EUR dem Jazz-Club Karlsruhe e.V. bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseren Kontos:

Kontonummer: BLZ:

Bank:

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort: Datum: Unterschrift:

special

SO // 17. März 2013
20.00 Uhr
im Bad. Kunstverein

AK: 12,- // 10,- // 8,-



Jozef van Wissem

„Neue Klänge für ein altes Instrument“

Laute // Jozef van Wissem

Der in New York lebende Niederländer schwimmt mit seiner langhalsigen Barocklaute gegen jeden musikalischen Strom.

Er schlägt mit dem hypnotischen Minimalismus seiner Kompositionen die Brücke zwischen dem 17. und dem 21. Jahrhundert, zwischen Alter Musik und Elektronik, zwischen purer Schönheit und Experimentierlust, Harmonie und Geräusch, freier Improvisation und exzessiver Repetition.

Im vergangenen Dezember veröffentlichte Jozef van Wissem, der auch für zahlreiche Filmmusiken verantwortlich zeichnet, sein zweites gemeinsames Album mit dem Filmemacher und Musiker Jim Jarmush, auf dem keine Geringere als die britische Schauspiel-Ikone Tilda Swinton als Vokalistin mitmischt.

hardbop

MO // 18. März 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

Eintritt: frei



JazzClassix

„Horace Silver“

Piano // Reiner Ziegler

Saxophone // Pirmin Ullrich

Trumpet // Volker Deglmann

Bass // Wlad Larkin

Drums // Matthias Klittich

Mit einer perkussiven Spielweise mit stets treibenden, funky Rhythmen und prägnanten Melodien wurde der 1928 geborene Horace Silver nach seinem Wechsel vom Saxophon zum Klavier einer der stilprägendsten Pianisten und Komponisten des Hardbop.

Aus der Heimat seiner Familie, den Kapverdischen Inseln, stammte wohl Silvers Hang zu lateinamerikanischen und afrikanischen Rhythmen. Mit einigen der renommiertesten Jazzern der Region erweist der Karlsruher Pianist Reiner Ziegler der Modern-Jazz-Legende die Reverenz, deren Einfluss nicht nur auf den Mainstream-Jazz kaum überschätzt werden kann.

fragen über fragen...

Fr. 01.03.	YASMINE TOURIST	März 2013
Sa. 02.03.	PATRIZIA MORESCO Wahn.Sinn!!! Comedy/Kabarett	
Do. 07.03.	RUDY ROTTA BLUES BAND	
Sa. 09.03.	MARGIE KINSKY Kinsky legt los!	
Sa. 09.03.	jubez TANZBAR 22:00 Uhr, (auch am 06.04. und 27.04.) mit DJ Ralf & DJ Faris	
So. 10.03.	OFF TRACK (16:00 Uhr) Konzert und Vortrag	
Mo. 11.03.	STROM & WASSER feat. THE REFUGEES Lagertour 2013	
Di. 12.03.	THE PINEAPPLE THIEF	
16./17.03.	THE SHOW STREETDANCE CONTEST	
Di. 19.03.	AD VANDERVEEN & BAND	
Fr. 22.03.	LOCAL TRIPLE NIGHT Dead Man's Boogie + irocco + 1 weitere Band	
Sa. 23.03.	FATH CEVIKKOLLU „Fatih Unser...“	
So 24.03.	SYNDROME + LEECH	
Fr. 05.04.	TINO GONZALES BLUES BAND	
Sa. 06.04.	IMPRO-SHOW das Original aus Tübingen	
Do. 11.04.	FRANCO MORONE & CLAUSS BOESSER-FERRARI	
Fr. 12.04.	ALEXANDRA GAUGER Lied vom Glück	
Sa. 13.04.	GLASBLASSING QUINTETT „Keine macht den Dosen!!!“ Best of!	
So. 14.04.	ERIC FISH & FRIENDS KASKADE Tour 2013	
Do. 18.04.	DEAFHEAVEN + THE SECRET @ die stadtmitt	
Sa. 20.04.	SCHRILL IM APRIL - GALA 2013	
So. 21.04.	FLO MEGA & THE RUFFCATS	
Mi. 24.04.	SCIENCE SLAM Wissenschaft On Stage	
Sa. 27.04.	DAPHNE DE LUXE „Das pralle Leben“	



Kronenplatz 1, 76133 Karlsruhe, Tel: 0721-935193,
www.jubez.de, www.reservix.de

modern jazz

DO // 21. März 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 15,- // 13,- // 11,-
Kartenvorverkauf
über reservix.de



Böhm & Enders

Piano // Rainer Böhm
Tenor Saxophone // Johannes Enders

Beide Musiker, deren Wege sich in den vergangenen Jahren immer wieder kreuzen, sind überaus gefragte, mit Preisen überhäufte und vielgerühmte Improvisatoren, die sich keinem Experiment verschließen und jeweils zu einer sehr eigenen Klangsprache gefunden haben.

Der Weilheimer Johannes Enders, Jahrgang 1967, gehört zu den renommiertesten Saxophonisten Europas und steht regelmäßig mit internationalen Stars wie The Notwist, Lee Konitz, Brad Mehldau und Billy Hart auf der Bühne. Der zehn Jahre jüngere Rainer Böhm, baden-württembergischer Jazzpreisträger 2010 und fester Pianist bei Dieter Ilg, zählt ebenso als überragender Solist wie als sensibler Begleiter zu den herausragenden deutschen Jazzern. Im Duo machen sich Enders und Böhm die flexiblen Möglichkeiten der intimen Interaktion zunutze, um spannungsreich und ausdrucksstark in den Grenzbereich zwischen Modern Jazz und Neoromantik vorzustoßen.

// www.jazzclub.de //

Jazzclub: „In welcher Stadt
(in welchem Land) sind Sie
aufgewachsen?“

R. Böhm: „Johannes ist in
Weilheim geboren und aufge-
wachsen und ich in Ravens-
burg.“

Jazzclub: „Wo leben sie jetzt?“

R. Böhm: „Johannes lebt in
Weilheim und ich lebe in Köln.“

Jazzclub: „Unterrichten Sie
und wenn ja, macht das Spaß
oder tun Sie es eher aus finanziel-
len Gründen?“

R. Böhm: „Johannes hat eine
Professur an der Hochschule
in Leipzig und ich habe einen
Lehrauftrag an der Hochschu-
le in Mainz. Wir unterrichten
beide sehr gerne. Ich finde,
auch als Lehrer kann man viel
von seinen Schülern lernen
und man setzt sich auf einer
anderen Ebene mit Musik
auseinander.“

modern jazz

DO // 11. April 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 17,- // 15,- // 13,-
Kartenvorverkauf
über reservix.de



Gregory Hutchinson & Gábor Bolla

Piano // Robert Lakatos
Tenor Saxophone // Gábor Bolla
Bass // Christian Lakatos
Drums // Greg Hutchinson

Der 1988 in Ungarn geborene Gábor Bolla gilt als Wunderkind am Saxophon und "Improvisator von überwältigender Eigenständigkeit". Für "Find Your Way", sein im vergangenen Jahr erschienenes Debütalbum auf dem ACT-Label schöpfte er einerseits aus der Tradition des amerikanischen Jazz, aber zugleich auch aus den Wurzeln seiner ungarischen Heimat. Seit Jahren arbeitet er regelmäßig mit den einer berühmten ungarischen Musikerdynastie entstammenden Robert und Christian Lakatos an Klavier und Bass zusammen. Gemeinsam mit dem amerikanischen Starschlagzeuger Greg Hutchinson, der für Kollegen wie Bette Carter, Ray Brown, Joshua Redman oder Charles Lloyd trommelte, formieren Bolla und seine Mitsstreiter nun ein Quartett, in dem jedes Mitglied als Bandleader fungieren könnte. Zeitgemäßer, in der modernen Tradition verwurzelter Jazz.

jazz brunch*

SO // 14. April 2013
11.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

Eintritt: frei //
Spenden erbeten



Luftballons für den Flügel

Benefiz-Matinée mit Judy Dunaway

Luftballons // Judy Dunaway
Piano, Violin // Helmut Bieler-Wendt
Bass // Johannes Frisch

Eine ausgefallene musikalische Delikatesse für Auge und Ohr verspricht die Jazzclub-Konzertmatinée. Seit Jahren erkundet die amerikanische Komponistin und Improvisatorin Judy Dunaway den Luftballon als ernstzunehmendes Musikinstrument und entwickelt konsequent dessen faszinierende klangliche Möglichkeiten - als Rohrblatt, als Saite, als Resonanzkörper. Seit 1990 entstanden so mehr als 30 Original-Kompositionen, Judy Dunaway interpretierte auf ihren Latex-Instrumenten aber auch Werke etwa von John Zorn oder Roscoe Mitchell. Beim Karlsruher Konzert ergänzt Bassist Johannes Frisch die Formation zum Trio. Helmut Bieler-Wendt und Johannes Frisch spielen ohne Gage. Die Spenden dienen der Deckung der Unkosten für Judy Dunaway und der notwendigen Sanierung des Jazzclub-Flügels.

*Anmeldung zum Brunch unter // www.jazzclub.de //

fragen über fragen...



Fr 01.03. **SOPHIE HUNGER**
Fr 01.03. **OHNE ROLF**
Sa 02.03. **THE TREAGLES**
Sa 02.03. **DER FIRMEN-
HYMNENHANDEL**
Di 05.03. **DAS VOLLPLAYBACK-
THEATER**
Fr 08.03. **NADJA MALEH**
Sa 09.03. **JOS RINCK**
So 10.03. **ANNA DEPENBUSCH**
Mi 13.03. **NIGHTHAWKS**
Fr 15.03. **ETTA SCOLLO**
Sa 16.03. **GERD KNEBEL**
So 17.03. **FAMILIE FLÖZ „Infinita“**
Do 21.03. **MATTHIAS
EGERSDORFER**
So 24.03. **ADITI MANGALDAS
DANCE COMPANY**
Do 04.04. **AKKOREONALE 2013**
So 07.04. **SARA TAVARES**
Mi 10.04. **FRANK GOOSEN**
Fr 12.04. **SWR BIG BAND &
JOO KRAUS**
Sa 13.04. **BLUMENTOPF**
So 14.04. **CARLOS NUÑEZ**
Mi 17.04. **HANNES WADER**
Do 18.04. **QUASAR CIA DE DANCA**
Do 18.04. **BEADY BELLE**
Fr 19.04. **DIE CUBABOARISCHEN**
Fr 19.04. **BALANESCU QUARTETT**
Sa 20.04. **ANDREAS REBERS**
Do 25.04. **THE RESIDENTS**
Fr 26.04. **OROPAX „Chaos Royal“**
... und viele andere

Vorverkauf: TOLLHAUS Mo - Fr 12-18.30 Uhr
Karteninfo: Tel. 0721 / 96 40 50
www.tollhaus.de

Jazzclub: „Welche Musik haben Sie in Ihrer Kindheit und Jugend besonders viel gehört oder besonders gemocht und welche Musik hat Sie geprägt?“

C. Steuber: „Benny Goodman habe ich als 10jähriger rauf und runter gehört, da ich gerade begonnen hatte Klarinette zu spielen. Die Bigbands von Goodman, Miller, Basie und Ellington hatten meine uneingeschränkte Aufmerksamkeit - später kam John Coltrane als persönlicher „Hausgott“ dazu.“

Jazzclub: „Was war Ihr schönstes musikalisches Erlebnis?“

C. Steuber: „Mit den Musikern zu denen ich jahrelang aufblickte auf einer Bühne zu stehen!“

Jazzclub: „Ihre CD für die Insel?“

C. Steuber: „People Time - Stan Getz/Kenny Barron“

virtuos

MO // 15. April 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 9,- // 7,-



Heimspiel: Christian Steuber Quartett

Saxophone // Christian Steuber
Piano // Michael Quast
Bass // Michael Heise
Drums // Stefan Günther

Ursprünglich für das Diplomkonzert des Karlsruher Saxophonisten Christian Steuber gegründet, hat sich die Formation zur eigenständigen Band weiterentwickelt. Bereits die vorangegangenen Konzertprogramme, die sich der Musik von Herbie Hancock, Wayne Shorter und Stan Getz widmeten, belegten das hervorragende Zusammenspiel der Gruppe um das bereits in jungen Jahren mit zahlreichen Preisen bedachte langjährige Mitglied in Peter Herbolzheimers Bundesjazzorchester. So hieß es in einer Kritik, die Vier passten hervorragend zusammen und es „sei erstaunlich, wie stilsicher, geschmackvoll und virtuos sie diese historische Musik rüberbringen“. Nun präsentiert das Christian Steuber Quartett Kompositionen aus der Feder der Bandmitglieder, ohne freilich die „Alten Meister“ aus den Augen (und Ohren) zu verlieren.

// www.jazzclub.de //

frisch & jung

DO // 18. April 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

AK: 15,- // 13,- // 11,-
Kartenvorverkauf
über reservix.de



FM Trio

Piano // Fabian M. Mueller
Bass // Kaspar von Grünigen
Drums // Fabian Bürgi

„Die Musik ist pulsierend und wandelbar, wird vom FM Trio handwerklich mehr als solide auf den Punkt gebracht und kommt mit einer Frische daher, die man sich von moderner, junger Jazzmusik nur wünschen kann“, so die Kritik über den vorangegangenen Auftritt des Schweizer Trios im Karlsruher Jazzclub.

Ausschnitte des im Juni 2010 vom Deutschlandfunk mitgeschnittenen Konzerts finden sich mittlerweile auf dem Livealbum, das Pianist Fabian M. Mueller und Kaspar von Grünigen am Bass sowie Fabian Bürgi am Schlagzeug unter dem Titel „Animals & Objects“ veröffentlichten. Wer sich für den von den legendären e.s.t. initiierten Pianojazz mit Rockattitüde und Popappeal begeistert, und dabei auf musikalischen Tiefgang nicht verzichten möchte, ist beim FM Trio an der richtigen Adresse.

matinée

SO // 21. April 2013
11.00 Uhr
im Badischen
Staatstheater

Eintritt: 10,-



Jazz & Literatur

Eine Matinée im Badischen Staatstheater

Viermal in jeder Spielzeit treffen sonntagvormittags im Mittleren Foyer des Badischen Staatstheaters Texte aus dem Jazz-Zeitalter auf Musiker der regionalen Jazzszene.

Gelesen vom populären Staatsschauspieler Michael Rademacher ergänzen sich hier Literatur und Musik im zwanglosen Wechsel.

Die seit vielen Jahren gemeinsam von Staatstheater und Jazzclub organisierte Reihe hat schon lange viele Fans.

classix

MO // 22. April 2013
20.00 Uhr
Jazzclub Karlsruhe

Eintritt: frei



JazzClassix

„Monk's Music“

Piano // Alex Krieg
Guitar // Boris Frenzl
Alto Saxophone, Clarinet // Angela Weiss
Bass // Torsten Steudinger
Drums // Tobias Stolz

Mit Thelonious Monk steht heute einer der Titanen des Modern Jazz im Mittelpunkt der Jazzclassics. Neben Musikern wie Charlie Parker, Dizzy Gillespie, Charlie Christian und Kenny Clarke gilt er als einer der Schöpfer des Bebop. Doch war der auch als Person sehr verschrobene Pianist in seiner Musik so eigenwillig, dass sein Einfluss erst seit der zweiten Hälfte der 50er Jahre spürbar wurde. Seine unverwechselbaren Themen gehören zu den originellsten des modernen Jazz, seine Soli steckten voller Ecken, Kanten und Überraschungen. Ein Quintett um den Pianisten Alex Krieg interpretiert ausgewählte Stücke dieses ‚Genius of Modern Music‘, als den ihn bereits sein erster Albumtitel adelte.

vocal jazz

DO // 25. April 2013
20.30 Uhr
mit und im Jubez

AK: 19,-
VVK: 17,60
JC-Mitglieder: 15,-



Malene Mortensen

Vocals // Malene Mortensen
Guitar // Carl Mörner Ringström
Piano, Keyboards // Oscar Johansson
Bass // Paul Hinz
Drums // Daniel Johansson

Die blonde Schönheit gilt als „Traumfrau“ und enormes Talent der europäischen Jazzszene. Die Sängerin und Songwriterin aus Dänemark hat in einer Rockband gesungen, erreichte die dänische Vorauswahl für den Eurovision Song Contest und ist im Folk ebenso wie im Jazz oder Pop zuhause. Gerade veröffentlichte Mortensen ihr sechstes Studioalbum „You Go To My Head“, auf dem sie einige ihrer liebsten Jazzstandards wie „Misty“ von Erroll Garner, „My Shining Hour“ von Harold Arlen und den Titeltrack „You Go To My Head“ von J. Fred Coots präsetiert. „Malene Mortensen besticht als einfühlsame, technisch brillante Jazz-Vokalistin, deren Ausdruck betörend sinnlich ist“, hieß es bei Radio Bremen über die Dänin, die beim gemeinsam von Jubez und Jazzclub veranstalteten Konzert mit ihrer bestens aufeinander eingespielten Band zu erleben ist.

// www.jazzclub.de //

tempel

Kulturzentrum

märz/april 2013

- Fr. 1. 3. **Daniel Stelter**
20 Uhr „Krikelkrakel“
Feat. Tommy Baldu
- Fr. 8. 3. **Hotel Bossa Nova**
20 Uhr „Na Meia Luz“
Mit neuem Album auf Tour
- Sa. 9. 3. **Paperstreet Empire**
20.30 Uhr Gewinner des
„Best Of Unsigned
Bandwettbewerb 2012“
- Do. 14. 3. **Jan Pascal**
20.30 Uhr „Café Del Mundo“
„eine neue Art von Weltmusik“
- Fr. 15. 3. **Contrastnacht Vol. 2**
20 Uhr **SamuelJonSamuels-**
sonBigBand (IS)/
BettySteeles (UK)
- Sa. 16. 3. **Thomas Siffling Trio**
20 Uhr „Personal Relations“
Mit neuem Album auf Tour
- Do. 21. 3. **Stephanie Neigel**
20.30 Uhr **Introducing Stephanie Neigel**
Sie berührt mit ihrer Klarheit
und hinterlässt dieses
Leuchten in unseren Augen.
- Mo. 28. 3. **Soulcafé „just relax“**
20.30 Uhr Kooperation mit dem Jazzclub
- Di. 9. 4. **Astrid North**
20.30 Uhr Präsentiert von: kulturmews,
piranha, Tape TV, laut.de,
soultrainonline.de

Vvk und Info: Kulturzentrum Tempel
Hardtstraße 37 a · 76185 Karlsruhe
07 21 - 55 41 74 · tempel@email.de
www.kulturzentrum-tempel.de

Rock Shop
Musikinstrumente, Bühnen- und Studio-Equipment für jeden Bedarf - vom Einsteiger bis zum Profi
Online-Shop, Infos, News, Events, Tipps & Tricks zu allen Themen rund um die Musik auf www.rockshop.de
Öffnungszeiten: MO - FR 10:00 - 19:00 Uhr SA 10:00 - 15:00 Uhr
- Am Sandfeld 21 in 76149 Karlsruhe/Neureut -

Unser Angebot speziell für Einsteiger:
Ohne Risiko den Einstieg in die Welt der Musik finden!

ROCK SHOP MIETKAUF
AB 15€ MONATLICH

*Mietkauf nur vor Ort möglich

soul // funk

MO // 25. März 2013

MO // 29. April 2013

20.30 Uhr

Tempel Karlsruhe

AK: 9,- // 7,-



Soulcafé

Vocals // Melanie Moser, Tunc Süzer

Keys // Alex Krieg, Christian Struck

Drums // Stefan Günther

Saxophone // Florian Wolpert

Trumpet // Sean Guptill

Guitar // Michael Rüber

Bass // Niklas Braun

Soulcafé ist das Soul- und Funkprojekt von und mit dem Bassisten Niklas Braun und vielen renommierten Musikern aus Karlsruhe und der Region. Ein ausgewähltes Repertoire, die feinen Grooves und ein ausgewogener Sound sind es, was dieses Projekt ausmacht.
Soulcafé – Just relax!

FOTOGRAFIE
BERND HENTSCHEL



tempel[®]
Kulturzentrum

Anzeige Druckcoop/bzw. Rückseite